Pfarreiblatt

2 · 2023 Seelisberg 14.1. – 29.1.2023

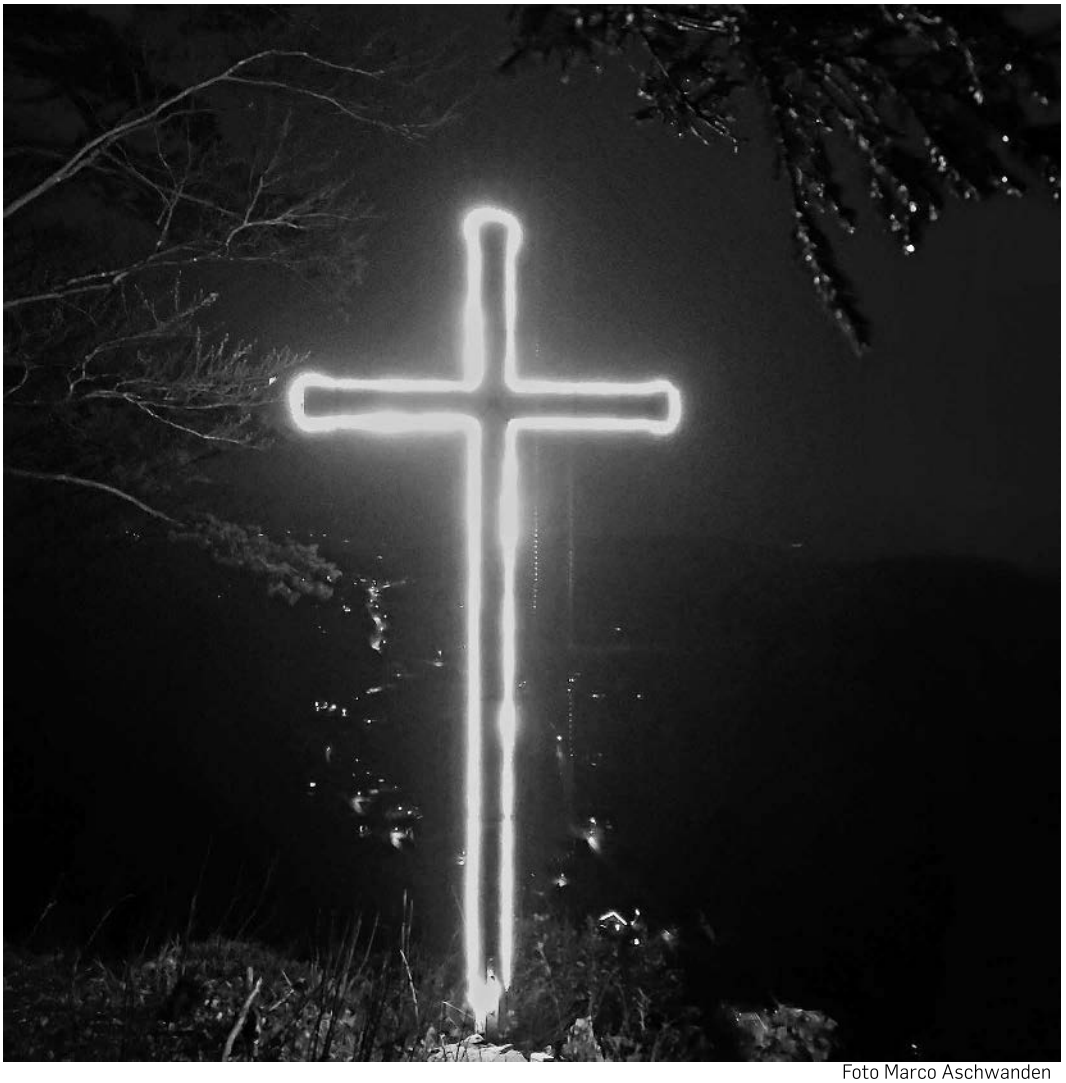

Foto Marco Aschwanden

Das Leben braucht nicht immer das "große Orchester".
Manchmal genügt schon ein Herzschlag.
Seibold Klaus

Herzlichen Dank den Machern für das schön erleuchtete Scheidegg-Kreuz

Liturgischer Kalender

Samstag, 14. Januar

19.30 Eucharistiefeier mit
Daniel Guillet in der Kapelle

Sonntag, 15. Januar

10.30 Eucharistiefeier
mit Daniel Guillet

Kollekte: Solidaritätsfonds
für Mutter und Kind

Mittwoch, 18. Januar

9.00 Eucharistiefeier in der
St. Anna-Kapelle in Volligen

Samstag, 21. Januar

19.30 Eucharistiefeier mit
Daniel Guillet in der Kapelle

Stiftjahrzeit für:
Josef Aschwanden-Truttmann
Schienenmatt

Br. Michael Zwyssig sowie
Eltern und Geschwister

Josef Maria Bruhin, Schwyz

Sonntag, 22. Januar
Antoniusfest mit
Ländlermesse

10.30 Eucharistiefeier
mit Daniel Guillet,
musik. Begleitung mit
Handorgelduett Waser-Käslin,
Beckenried,
anschliessend Apéro

1. Jahresgedächtnis für
Antoinette Aschwanden-Brand

Stiftjahrzeit für:
Andreas und Theres
Arnold-Waser und Familien,
Weid

Kollekte: Pflegekinder-Aktion
Zentralschweiz

17.00 Orgelkonzert in der
Kirche **Beckenried**

Donnerstag, 26. Januar

14.00 Schulgottesdienst

Samstag, 28. Januar

19.30 Eucharistiefeier mit
Daniel Guillet in der Kapelle

Sonntag, 29. Januar

10.30 Eucharistiefeier mit
Daniel Guillet

Kollekte: Förderverein
Michael Skopp

27. Januar
Restaurant Volligen

Homepage:
www.kirche-seelisberg.ch

Pfarrer:
Daniel Guillet
Postfach 31, Seestr. 18,
6375 Beckenried
079 437 53 49
daniel.guillet@beckenried.ch

Sekretariat, Pfarrhaus 1:
Monika Wipfli
Telefon: 041 820 12 88
pfarramt@seelisberg.ch
Öffnungszeiten:
Mittwoch 8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 13.30 - 17.00 Uhr

Sakristan Pfarrkirche:
Roland Gisler
079 956 34 69
Stellvertretung:
Monika Achermann
079 529 09 39

Sakristanin Kapelle MSB:
Monika Huser
041 820 24 92

Sakristanin Kapelle Volligen:
Monika Odermatt
041 820 68 91

Religionsunterricht:
Yolanda Pedrero, Gruobstr. 4,
6372 Ennetmoos
079 624 95 45, yola1@gmx.ch

Firmweg 18:
Dan Moldovan
041 622 12 05
dan.moldovan@beckenried.ch

Kirchenratspräsident:
Edy Huser
Hofstettliweg 5
079 588 43 53

Redaktionschluss für

Nr. 3:

28.1. bis 12.2.23

18.1.2023

MITTAGSTISCH 2023

Gönnen Sie sich einmal im Monat ein feines Essen in gemütlicher Runde und pflegen Sie dabei Kontakte mit alten oder neuen Bekannten. Die Frauengemeinschaft Seelisberg organisiert ein gemeinsames Mittagessen in einem Restaurant. Wir danken herzlich den Restaurants von Seelisberg für die Bereitschaft zur Durchführung des Mittagstisches!

Die Teilnahme am Mittagstisch ist in erster Linie für Seniorinnen und Senioren gedacht, das Angebot darf aber auch gerne von jüngeren Interessierten genutzt werden.

Der Mittagstisch ist jeweils am letzten Freitag im Monat, im Hotel Montana am Donnerstag! Man trifft sich um 12.00 Uhr zum Essen und wer Zeit und Lust hat, verweilt anschliessend bei Kaffee und einem geselligen Jass oder Schwatz.

Folgende Daten wurden für das Jahr 2023 festgelegt:

Freitag, 27. Januar	Restaurant Volligen
Freitag, 24. Februar	Restaurant Träumli
Freitag, 24. März	Restaurant Träumli
Donnerstag, 27. April	Hotel Montana
Freitag, 26. Mai	Wirtshaus zur Treib
Freitag, 30. Juni	Wirtshaus zur Treib
Sommerpause	
Donnerstag, 28. September	Hotel Montana
Freitag, 27. Oktober	Restaurant Bahnhöfli
Freitag, 24 November	Restaurant Bahnhöfli
Freitag, 15. Dezember	Restaurant Volligen

Die Kosten für das Menü betragen Fr. 23.-- (ohne Getränke).
Eine Anmeldung ist erwünscht!

Auskunft und Anmeldung bei:

Ruth Truttmann Tel. 041 820 32 41 oder Elisabeth Vonesch Tel. 041 620 43 68

Wir freuen uns auf Euch und wünschen allen „en Guete“!

FG Seelisberg
Frauengemeinschaft

Nidwalden

Jubiläum: 100 Jahre Pfarrei Dallenwil

In diesem Jahr steht für die Pfarrei Dallenwil ein grosses Jubiläum an. Vor 100 Jahren wurde sie gegründet. Wir schauen zurück auf die Anfänge.

Schon 1999 schrieb Pfarrer Toni Wenger (1988 bis 2006) in der Schrift zur 300-jährigen Kirche Dallenwil, dass der christliche Glaube nicht etwas Feststehendes sei, sondern das Bewältigen der jeweiligen Zeit von Gottes Anruf her. Und im Logo zum hundertjährigen Jubiläum kommt`s glasklar zum Ausdruck: Kirche ist das, was die Menschen mit Gottes Hilfe aus ihr machen, nicht ein Gebäude mit dicken Mauern, sondern die geschwisterliche Gemeinschaft der Menschen.

So hat`s begonnen

Bis 1923 gehörte Dallenwil zur Kirchgemeinde und Pfarrei Stans, wo seit dem 8. Jahrhundert Kirchen standen. In Dallenwil sind erste Kapellen 1336 (Wiesenberg) und 1460 (Stettli) nachgewiesen. Im Hurschli ist eine erste Kapelle 1473 belegt, frühere Kapellen sind erwähnt, können aber nicht nachgewiesen werden. 1699 wurde die heutige Kirche eingeweiht. 1902 wurde sie um zwei Joche verlängert, noch heute deutlich sichtbar an den drei alten Deckenbildern vorne im Kirchenschiff und den zwei neuen im hinteren Teil. Die letzte Gesamtrestauration fand 1977/78 statt. Seit 1583 kamen Kapuziner von Stans nach Dallenwil, ab 1694 sind Kapläne in Dallenwil wohnhaft gewesen. Das wurde möglich, weil 1685 ein Pfrundhaus errichtet werden konnte und 1694 Wohltäter eine Kaplaneipfründe stifteten, ausgestattet mit Geld und Wertbriefen auf Nidwaldner Liegenschaften.

Die Pfarrkirche von Dallenwil - heute...

Bild: Pfarrei Dallenwil

...und in den frühen 1970er-Jahren vor der Renovation

Bild: Bärti Durrer

So entstand die Pfarrei

Ab 1850 bildeten sich in Nidwalden Bezirksgemeinden. Sie lösten die politischen Ürten ab, die bis anhin die Gemeindegeschäfte führten. 1915 konnten die Dallenwiler einen eigenen Friedhof errichten und mussten die Toten nicht mehr in Stans beerdigen lassen. Der Wunsch der Dallenwiler Bevölkerung, auch in kirchlichen Fragen ei-

genständig zu sein, wuchs immer mehr. Kaplan Josef Schilter (1878 bis 1923) unterstützte diesen Wunsch.

Ab 1914 fanden mehrere Treffen zwischen der Kirchgemeinde Stans und der Filiale Dallenwil statt. In einer Vereinbarung vom 17. Juli 1923 wurde die Abkurung geregelt. Der Churer Bischof Georg Schmid von Grüneck stimmte der Errichtung der neuen Pfarrei mit Dekret vom 10. November 1923 zu. Kaplan Schilter betrat am 2. Dezember 1923 die Kapelle St. Laurentius als Kaplan und verliess die Pfarrkirche als neu eingesetzter Pfarrer.

Seelsorge in Dallenwil

Pfarrer Schilter blieb bis 1925 im Amt. Nachher folgten die Pfarrer Eduard Wyrsch (1926 bis 1931), Oswald Flüeler (1931 bis 1959), Anton Abegg (1959 bis 1988), Toni Wenger (1988 bis 2006), Erich Lehmann ab 2006 und die Gemeindeleiterin Ursula Uhl (2006 bis 2018). Robi Weber war von 2018 bis 2020 für die Seelsorge in Dallenwil verantwortlich, Christina Tscherfinger ist es seit 2020. Als neuer Seelsorger nimmt ab 1. Februar 2023 Marco Baumgartner die Arbeit auf. Heute ist Dallenwil Teil des Seelsorgeraumes Engelbergertal mit Dallenwil, Wolfenschiessen und Oberrickenbach.

Jubiläumsjahr

Ein OK ist schon über ein Jahr am Planen und Vorbereiten. Das Jubiläumsjahr bietet mehrere Höhepunkte, Details und Daten sind bereits mitgeteilt worden. Ein musikalischer Leckerbissen ist ein Konzert für Junge und Junggebliebene mit Nicole Flühler und Band. Die Obwaldnerin studierte Kirchenmusik in Rottenburg am Neckar (D) sowie in Göteburg mit den Hauptfächern Orgelliteratur / Orgelimprovisation und Chorleitung. Ab 2017 konzentrierte sich die 33-jährige in ihrem Studium der Kirchenmusik in Tübingen (D) auf Gesang. Seit ihrem Abschluss im Frühling 2020 lebt und musiziert sie wieder in der Schweiz. Nicole Flühlers Markenzeichen ist es, dass sie sich selber auf der Orgel begleitet, während sie singt und jodelt. Sie mag es auch traditionelle Volkslieder auf der Orgel zu spielen und darüber zu improvisieren. „Wird Musik verstanden, kann sie etwas bewegen", meint Nicole Flühler.

Franz Niederberger

Ein Höhepunkt im Leben einer Pfarrei: Der Dallenwiler Damien Logue feiert am 23. Oktober 2005 seine erste Heilige Messe, die Primiz, in der Pfarrkirche Dallenwil

Bild: Pfarrei Dallenwil

Auswahl an Anlässen im Jubiläumsjahr

- Sonntag, 5. März: Dia-Abend mit Bildern von Bärti Durrer und anderen, 19.30 Uhr, Pfarrkirche Dallenwil
- Samstag, 6. Mai: Konzert für Junge und Junggebliebene mit Nicole Flühler und Band
- Sonntag, 10. September: Chilbi mit Festgottesdienst und Jubiläumsfest

Weltkirche

Papst emeritus Benedikt XVI. gestorben

In den Morgenstunden des 31. Dezembers ist der emeritierte Papst Benedikt XVI. im 96. Lebensjahr in seiner Altersresidenz Mater Ecclesiae im Vatikan verstorben. Er war der erste deutschsprachige Papst seit knapp 500 Jahren.

Benedikt XVI., mit bürgerlichem Namen Joseph Alois Ratzinger, war ein Multitalent auf dem Gebiet der Theologie. Am 16. April 1927 im bayrischen Marktl am Inn als jüngstes von drei Kindern geboren, wurde er im jungen Alter von erst 31 Jahren Professor für Theologie in Freising. Es folgten weitere Stationen an den Universitäten Regensburg, Bonn und Tübingen. Der Kölner Kardinal Josef Frings erkannte das grosse Talent des Theologen und nahm ihn mit als persönlichen Berater zum Zweiten Vatikanischen Konzil (1962-1965).

Nach Jahren akademischen Wirkens und schriftstellerischer Tätigkeit - sein Werk „Einführung in das Christentum" von 1968 ist bis heute ein Klassiker geblieben - ernannte Papst Paul VI. den Bayern im Jahr 1977 zum Erzbischof von München und Freising. Kurze Zeit danach wurde er zum Kardinal kreiert. Nur fünf Jahre sollten ihm in München vergönnt sein. 1982 holte ihn Papst Johannes Paul II. nach Rom und machte ihn zum Präfekten der Glaubenskongregation. Fast 23 Jahre übte er sich als Wächter über den katholischen Glauben. Bei der Erarbeitung des neuen Katechismus, der 1992 erschien, war er federführend.

Am 19. April 2005 wurde Kardinal Joseph Ratzinger zum Nachfolger Johannes Pauls II. gewählt. Als Benedikt XVI. übte er das Papstamt bis zu seinem Rücktritt im Februar 2013 aus.

Sein Leben war stets ausgerichtet auf die Suche nach dem Antlitz Gottes. „Gott ist Liebe", lautete eine seiner Enzykliken. Gott ist Schönheit, liesse sich auch sagen. Durch seine feierlichen Liturgien als Papst hat er den Menschen die Schönheit Gottes zu vermitteln versucht. Dazu passte auch sein bescheidenes und zumal etwas scheues Auftreten. Nicht der Papst oder sonst jemand, sondern Gott alleine steht im Mittelpunkt, lautete seine Losung.

In der Weihnachtsoktav ist Benedikt XVI. zu seinem Schöpfer heimgekehrt. Möge er nun dem begegnen, dem er sein ganzes Leben gewidmet hat: Jesus Christus, dem menschgewordenen Sohn Gottes, dessen Geburt die Engel den Hirten auf dem Feld verkündeten.

Gian-Andrea Aepli

Benedikt XVI. bei seinem Berlin-Besuch 2011

Bild: Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 Unported

Der Blick über den eigenen Kirchturm hinaus

Aus der Region

Gottesdienste im Internet aus der Region
Kloster Engelberg (www.kloster-engelberg.ch):

Täglich:	18.00 Uhr (Vesper)
Montag - Freitag:	07.30 Uhr (Konventmesse)
Samstag:	07.30 Uhr (Konventmesse)
	09.30 Uhr (Pfarreimesse)
	17.00 Uhr (Vorabendmesse)
Sonn-/Feiertage:	09.30 Uhr (Konventmesse)
	11.00 Uhr (Pfarreimesse)

Pfarrei Buochs (www.pfarreibuochs.ch):

Samstag:	18.00 Uhr
Sonn-/Feiertage:	09.30 Uhr

Spiritualität in der Kapuzinerkirche
www.kapuzinerkirche.ch
Laudes mit Kommunionfeier
jeden Sonntag, 07.00 Uhr

Spiritualität im Kloster St. Klara
www.kloster-st-klara-stans.ch
Eucharistiefeier
jeden Sonntag, 17.00 Uhr

Innehalten
Wort: Schwestern von St. Klara
Musik: Stephan Britt, Klarinette und Susanne Odermatt, Orgel
MO 23.01.2023, 19.45 Uhr

Sinnklang
www.sinnklang.ch
jeweils Samstag, 11.30 Uhr
Pfarrkirche Stans

14.01.2023
Text: Franz Enderli
Musik: Blockflötenduo Martina Theler und Nicole Meule

21.01.2023
Text: Ueli Mauch
Musik: Shanty-Chor, Hasi Blattmann, Akkordeon & Hildegard Forrer, Gitarre/Flöte

Patrozinium Ennetbürgen
Fest des hl. Antonius
DI 17.01.2023, Pfarrkirche Enntbürgen

09.30 Uhr: Eucharistiefeier mit Jodelgesang
Predigt: Ernst Fuchs, Bruder-Klausen-Kaplan

14.00 Uhr: Andacht mit Alphornklängen

Bistro Interculturel im Senkel
www.bistro-interculturel.ch
Platz für alle, die Lust auf Austausch, Information, Deutschüben, Spielemachen, Teetrinken... haben.
jeden Mittwoch
15.00–18.00 Uhr, Jugendkulturhaus Senkel Stans

Orgelkonzert
Im Rahmen des Zyklus «Mit Max Reger durch die Schweiz»
An der Goll-Orgel: Johannes Lamprecht, München
SO 22.01.2023, 17.00 Uhr
Pfarrkirche Beckenried
Eintritt frei, Kollekte

Radiopredigt
mit Matthias Wenk, röm.-kath.
SO 15.01.2023, 10.00 Uhr
Radio SRF 2 Kultur

Führungen im Kloster Engelberg
Dienstag, Donnerstag, Samstag, jeweils 16.00 Uhr
An Sonn- und Feiertagen (auch Kantonale Feiertage für Obwalden) finden keine Führungen statt.
Tickets online unter www.ticketino.com
Wird das Kontingent von 20 Personen online nicht ausgeschöpft, werden die freien Plätze an spontan an einer Klosterführung interessierte Gäste vergeben.

AZA 6377 Seelisberg
Post.CH AG

Impressum

erscheint 14-täglich

Redaktion pfarreilicher Teil
Pfarreisekretariat, Monika Wipfli
Pfarrhaus 1, 6377 Seelisberg
041 820 12 88, pfarramt@seelisberg.ch

Redaktion regionaler Teil
Fachstelle KAN, Dr. Gian-Andrea Aepli
Bahnhofplatz 4, 6371 Stans
041 610 74 47, pfarreiblatt@kath-nw.ch

Druck
Druckerei Odermatt
Postfach 50, 6383 Dallenwil

Frauengemeinschaft Seelisberg

Raclette - Plausch im Restaurant Volligen

Freitag, 20. Januar 2023 ab 18.30 Uhr

Wanderung nach Volligen, Abmarsch um **17.45 Uhr** Tanzplatz

Anfahrt mit dem Auto, Treffpunkt um **18.30 Uhr** in Volligen

Raclette Fr. 30.00 und Getränke gehen auf eigene Kosten!
Auch nicht FG Mitglieder sind herzlich Willkommen!

Anmeldung bis am **Sonntag, 15.1.2023** an Heidi Aschwanden per Tel. oder WhatsApp 079 233 63 53 oder via Homepage www.fg-seelisberg.ch

"Gemeinsam statt einsam"

Wir treffen uns zum Jassen, Stricken usw. an folgenden Daten:

17. Jan. 2023 / 14. Febr. 2023 und 21. März 2023 im Wohnhaus Alpenblick
von 13.30 - 16.30 Uhr.

Es hat Wolle für die Lismerfrauen
und es dürfen auch gute Spiele
mitgebracht werden.

Wir freuen uns
Jrma Waser mit Team